

Online-Anmeldung: dbu-online.de



Die Registrierung zum Kongress erfolgt über das Online-Formular auf:
<https://www.dbu-online.de/veranstaltungen/kongress-anmeldung.html>

Teilnahmegebühr

gesamte Tagung (8.–9.11.2024)

Freitag

Samstag

Teilnahmegebühr	350,00 €	220,00 €	190,00 €
-----------------	----------	----------	----------

Mitglieder (dbu, EUROPAEM, DEGUZ, KMT)	290,00 €	190,00 €	160,00 €
--	----------	----------	----------

Student/in (Direktstudium)	60,00 €	40,00 €	30,00 €
-------------------------------	---------	---------	---------

Teilnahmegebühren inkl. 2 x Mittagessen, alkoholfreie Getränke und Kaffeepausen
(alle Gebühren inkl. MwSt.)

Get-Together (Abendveranstaltung)

70,00 € (inkl. Buffet, alkoholfreie Getränke, Wein und Bier)

Fortbildungspunkte

Die Zertifizierung zum Erhalt der Fortbildungspunkte wurde bei der Ärztekammer beantragt.

Fortbildungspunkte
14
beantragt

In Kooperation mit



Chelat-Therapie in Deutschland
Ärztegesellschaft für Klinische Metalltoxikologie e.V.
www.metallausleitung.de



Deutsche Gesellschaft für Umwelt-ZahnMedizin e. V.
www.deguz.de

Hotel Van der Valk
Berlin Brandenburg ★★★★★

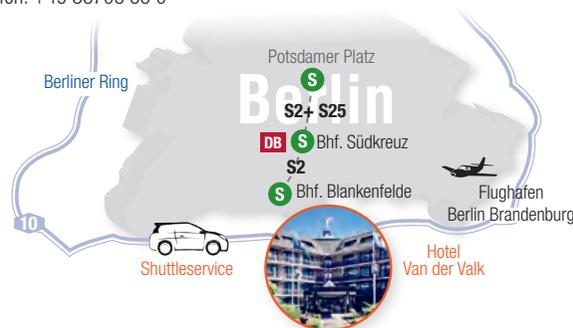
Eschenweg 18 · 15827 Blankenfelde-Mahlow

Hotelreservierung

Wir haben für Sie im Hotel Van der Valk ein zeitlich begrenztes Kontingent vereinbart, auf das Sie bei der Buchung Ihrer Übernachtung zurückgreifen können. Verwenden Sie für Ihre

Buchung das Stichwort: „UMJT 2024“

Reservierungen werden wie folgt entgegengenommen:
E-Mail: reservierung@berlin.vandervalk.de
Telefon: +49 33708 58 0



A10
Abfahrt Rangsdorf
1,5 km

S-Bahn
S-Bahnhof Blankenfelde
7,5 km (Shuttleservice)

Flughafen
Berlin Brandenburg
15 km

Shuttleservice

Vom S-Bahnhof Blankenfelde wird es einen kostenfreien Shuttleservice geben.
Weitere Informationen erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung.

Veranstalter / Organisation



EUROPAEM
Europäische Akademie für klinische Umweltmedizin e. V.
www.europaem.eu



Deutscher Berufsverband Klinischer Umweltmediziner e. V.
www.dbu-online.de

Siemensstr. 26 a, 12247 Berlin
Tel.: +49 30 76 90 45 21
Fax: +49 30 76 90 45 22
E-Mail: dbu@dbu-online.de

22. Umweltmedizinische Jahrestagung

Immunsystem und Ernährung

- Toxikologie
- Immunologie
- Neurologie



Fotos: © fotolia, © adobe.stock

Berlin-Blankenfelde 2024
8. – 9. November

22. Umweltmedizinische Jahrestagung Immunsystem und Ernährung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Fisch ist reich an Jod, Selen und den Vitaminen A, -B6, -B12 und Vitamin D, ist ein guter Eiweißlieferant und besonders wertvoll wegen seiner langkettigen ungesättigten Omega-3-Fettsäuren.

Also sehr gesund? - Wenn da die Schadstoffbelastung nicht wäre. Fisch ist dafür nur ein Beispiel. Auch Gemüse, Obst, Öle, Fleisch und sogar Weine sind heute differenziert zu betrachten. Quecksilber, Arsen, Blei, Cadmium, Mikroplastik, Dioxine und polychlorierte Biphenyle, Acrylamid, Pestizide, Antibiotika, Mykotoxine und Weichmacher: Diskussionen über Verunreinigungen und Rückstände in unseren Lebensmitteln gehören zum Alltag. Unsere Umwelt hat sich verändert und auch die Produktions- und Transportbedingungen. Reden wir inzwischen wirklich über tolerierbare Toxin-Grenzwerte in LEBENSmitteln?

Auf der anderen Seite stellt die gesunde Ernährung eine wichtige Therapiesäule bei chronisch entzündlichen Erkrankungen dar. Nicht unbedingt preiswert, aber (fast) nebenwirkungsfrei. Aber was genau bedeutet „gesund“? Die Empfehlungen gehen weit auseinander, nicht nur, was die Lebensmittel betrifft, sondern auch Diäten und Ernährungsformen. Vollwertkost, Vegetarismus, Veganismus, Paleo, Flexitarismus, Clean Eating, ketogene Diät und Fasten...

Ist das alles gleich gesund und für jeden? Welche Rolle spielen unser Mikrobiom und der zunehmende Stress dabei?

Auf diese und weitere Fragen werden unsere Referentinnen und Referenten Antworten haben. Wie immer bei der UMJT treffen Grundlagenwissenschaft und Praxis aufeinander und finden (hoffentlich) Lösungswege, so dass schon am Montag nach der Tagung neue Erkenntnisse Ihren Patientinnen und Patienten zu Gute kommen können. Freuen Sie sich mit uns auf diese spannende Tagung.

Ihr

Eckart Schnakenberg & Claus Bückendorf
als Vorsitzende der austragenden Verbände

Freitag, 8. November 2024

Ab 8.30 Ankommen, Entspannen, Kaffee trinken

9.30 Begrüßung der Teilnehmer

Ernährung und Umweltmedizin

9.45 - 10.25 **Der Stellenwert von Nahrung und Ernährung in der Klinischen Umweltmedizin**

Dr. Claus-H. Bückendorf, Kiel

10.25 - 11.05 **Moderne Lebensmittel – Nährstoffe runter, Schadstoffe rauf? Ursachen und Konsequenzen**

Niels Schulz-Ruhtenberg, Hamburg

11.05 - 11.45 **Klinische Konsequenzen chronischer Metall-exposition – Auswertung von Laborergebnissen**

Prof. Berthold Hocher, Universität Heidelberg

11.45 - 12.00 Diskussion

12.00 - 13.00 Mittagspause

Belastungen und Stress

13.00-13.40 **Stress und Ernährung – Macht Stress dick oder haben Dicke mehr Stress?**

Prof. Katja Petrowski, Johannes Gutenberg, Universität Mainz

13.40 - 14.20 **Unverträglichkeiten, an die man nicht gleich denkt – Spurensuche im Labor**

Dr. Volker von Baehr, IMD Berlin

14.20 - 15.00 **Schimmel und Mykotoxine in Nahrungsmitteln**

Dr. Anne Schönbrunn, IMD Berlin

15.00 - 15.15 Diskussion

15.15 - 16.00 Kaffeepause

Ernährung, Stoffwechsel und Entzündung

16.00 - 16.40 **Einfluss ketogener Ernährung auf entzündliche und neurologische Regulationsprozesse**

Dr. Gerrit Keferstein, Hennef

16.40 - 17.20 **Der Einfluss des Fastens auf Stoffwechsel- und Entzündungsprozesse**

Prof. Andreas Michalsen, Berlin

17.20 - 18.00 **Vegane Ernährung – Chancen und Risiken**
Forschungsinstitut für pflanzenbasierte Ernährung (IFPE), Gießen

Ab 19.00 **Get-Together (Abendveranstaltung)**

Samstag, 9. November 2024

Energie und Immunsystem

9.00 - 9.50 **Entzündungssymptome als Konsequenz eines gestörten Energiehaushaltes – von Appetitlosigkeit bis Gewichtszunahme**
Prof. Rainer Straub, Universität Regensburg

9.50 - 10.30 **Relatives Energiedefizit-Syndrom im Sport (REDs): Auswirkungen auf das Immunsystem**
Prof. Karsten Köhler, Technische Universität München

10.30 - 11.15 Kaffeepause

Neue Belastungen durch Nahrungsmittel

11.15 - 11.55 **Advanced Glycation End Products (AGEs) – neuartige Toxine in industriell verarbeiteten Lebensmitteln**
Dr. Hans-Ulrich Grimm, Stuttgart

11.55 - 12.35 **Schadstoffbelastung in Nahrungsmitteln und im Trinkwasser**
Dr. Hermann Kruse, Universität Kiel

12.35 - 12.50 Diskussion

12.50 - 13.45 Mittagspause

Therapie und Prävention

13.45 - 14.25 **Die kontrollierte Nährstofftherapie auf Basis von Krank-, Schlüssel- und Gesundheitslaborwerten**
Dr. Helena Orfanos-Boeckel, Berlin

14.25 - 15.05 **Wenn die Therapie nicht zum Patienten passt – Kritische Ursachendiskussion bei Therapieversagen**
Dr. Astrid Kohl, Berlin

15.05 - 15.45 **Mastzellaktivierung und Histaminintoleranz – Behandlungsoptionen durch Ernährung**
Andrea Thiem, IMD Berlin

ca. 16.00 Resümee und Verabschiedung

